

Innoven gewinnt deutschen Gründerpreis

Unternehmen arbeitet für Windkraftbranche und Schifffahrt – Jury lobt „einzigartiges Komplettpaket“

BREMERHAVEN/BERLIN. Deutschlands beste Existenzgründer kommen aus dem Fischereihafen. Die Innoven GmbH ist am Dienstag in Berlin mit dem Deutschen Gründerpreis ausgezeichnet worden. Der Preis ist zwar nicht mit einem großen Geldgewinn verbunden, wohl aber mit jeder Menge Ruhm und Ehre in der deutschen Wirtschaft.

Gegen mehr als 300 Unternehmen, die nicht älter als drei Jahre sind, konnte sich Innoven durchsetzen. Prämiert werden Gründungen, die sich überdurchschnittlich erfolgreich durchgesetzt haben. Wenn bei Windkraftanlagen oder in der Schifffahrt schlüsselfertige Innovationen gefragt sind, dann tritt Innoven auf den Plan – vom ersten Entwurf bis zum produktionsreifen Prototypen. Dieses in beiden Branchen einmalige Komplettpaket bieten nur die Bremerhavener Ingenieure an. Die Diplom-Physikerin Martina Kuhlmann und der Schiffsingenieur Rolf Rohden waren für ihre Geschäftsidee schon 2011 mit dem Bremerhavener Gründerpreis ausgezeichnet worden – und wurden deshalb von der Sparkasse Bremerhaven für den Bundeswettbewerb vorgeschla-



Martina Kuhlmann und Rolf Rohden stehen am Bug der „Lev Taifun“. Den fast 50 Jahre alten Tonnenleger haben sie zum betriebseigenen Versuchsschiff umgebaut. „Lev“ steht dabei für „lowest emission vehicle“ – ein Niedrigenergieschiff also.

Foto pr

gen.

Die Jury zeichnet das Unternehmen nun aus, „weil es die Gründer mit ihrem innovativen Geschäftsmodell schaffen, erhebliche Effizienzsteigerung bei der Entwicklung von technischen Komponenten umzusetzen.“ Die Ingenieure seien bestens vernetzt und wüssten, welche Anforder-

ungen Windenergie und Schifffahrt künftig bewegen werden. Martina Kuhlmann und Rolf Rohden verkörperten den Unternehmegerist und seien hervorragende Vorbilder für angehende Gründer.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Bremerhaven, Uwe Perl, war hocherfreut über den

Erfolg. „Für die Innoven GmbH ist es die Bestätigung ihrer hervorragenden Arbeit“, sagte er nach der Preisverleihung in Berlin. Perl sieht die Auszeichnung gleichzeitig auch als großes Anerkennnis für den Wirtschaftsstandort Bremerhaven. „Der sich nach und nach vollziehende Strukturwandel in der Seestadt, der von innovativen und kreativen Unternehmen getragen wird, wird mehr und mehr überregional honoriert.“

Großer Rummel in Berlin

Die Preisträger selbst waren im großen Rummel in Berlin noch gar nicht zu sprechen. Das ZDF hat am späten Dienstag eine Dokumentation über den Gründerpreis gezeigt, die ab heute auch in der Mediathek im Internet zu sehen ist.

Der Deutsche Gründerpreis wird jährlich von den Partnern Stern, Sparkassen, ZDF und Porsche ausgelobt. Als Preis erhält Innoven ein zweimonatiges Training der Porsche-Unternehmensberatung, ein Medientraining beim ZDF und Zugang zum Netzwerk des Deutschen Gründerpreises.

www.innoven.de
www.zdf.de/ZDFmediathek



Designed für den Schweden in Dir.

Der neue Volvo XC60
Ab 29.990,- Euro*



Abb. zeigt Sonderausstattung.

Ihr Weg zu uns

Ihr Lifestyle sagt, Sie brauchen einen SUV. Ihr Herz sagt, Sie möchten ein stilvolles Auto. Volvo hat die Lösung: den neuen Volvo XC60, der durch sein kraftvolles, skandinavisches Design überzeugt. Perfekt für alle, die die Stadt erobern und die Welt entdecken wollen. Denn mit seinem Allradantrieb (optional) bringt er Sie zum einen durchs Gelände. Und dank serienmäßigem City Safety auch sicher durch die Stadt – denn im Notfall bremst er automatisch bei Geschwindigkeiten bis zu 50 km/h. Entdecken Sie Volvo neu: an unserem „Tag der offenen Türen“. Wir freuen uns auf Sie.

Kraftstoffverbrauch (in l/100km): 6,4 (innerorts), 4,6 (außerorts), 5,3 (kombiniert). CO₂-Emissionen (kombiniert): 139 g/km (gemäß VO/715/2007/EWG).

*Barpreisangebot für den VolvoXC 60 D3, 190 kW (136 PS)

Autohaus Strehl e.K.

Blinkstraße 58, 27619 Schiffdorf-Spaden
Tel. 0471-96150-0, Fax. 0471-96150-14
www.AutohausStrehl.de